



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Von dem Ordentlichen beruff der Priester vnd Prediger

Franck, Caspar

Jngolstatt, 1571

VD16 F 2059

Das 1. Stuck vom beruff der Priester vnd Prediger.

urn:nbn:de:hbz:466:1-35516

Das 1. Stück vom berüff der
Zum Ersten.

Inhalt
dies
Buchs
leins.

SAS sich niemandt ohne berüff
vnd besondere Vocation zu pres
digen/ noch die Sacrament zu
raichen vnderstehen soll.

Zum andern.

Wer da gewalt hab/ Priester vnd
Prediger zu berüffen/ zuueroordnen/
zubesättigen/ oder zu Weyhen vnd
ihnen die macht / die Sacrament zu
handlen/ zubeuelhen.

Zum dritten.

Das alle die so nicht ordenlicher
weiß berüffen vnd Ordinirt das Sa
crament des Altars nit tirmen noch
Consecriren können vnd nur ain stück
lein Brodt vnd Wein den Irigen
Administrieren vnd austailen.

Souil

Souil nun das erst stuck betrifft/
 vnnnd anlangt/ soll keiner auß aigner
 macht vnd gewalt oder ohne sondern
 beruff vnd Vocation züpredigen/ vñ
 die Sacramenta zü Consecrirn sich
 vnderstehen/ vñ darfür auffwerffen/
 dann ob wol das ampt vnnnd woltha-
 ten wölche im Priesterlichen standt
 verricht vnd fürgetragen werden/al-
 len armen sündern vnnnd Menschen
 von Gott zü gutem eingesetzt vnd be-
 nolhen worden sein/so ist es doch kein
 willkürlich ding / noch Adiaphoron
 das es jederman züthün/oder solches
 Ampt züführen macht vnd gewalt ha-
 be. Wie Sant Paulus zü den Rö-
 mern schreibt/ wie sollen sie Predigen
 (vil weniger die Sacrament. auß-
 spenden) wenn sie nicht gesandt sein?
 vnd Jacob. 3. vnderwinde sich nicht
 jederman Lehrer zü sein. Derhalben
 weil souil daran gelegen / haben alle
 Propheten jhr Predig von jrer Vo-
 cation

Niemad
 soll vns
 beruffen
 predigen
 vnd die
 H. Sac
 rament
 außtailē.

Rom. 10

A iij cation

Das 1. Stuck vom beruff der

Esa. 36.
48.
Iere. 26.

cation vnd beruff angefangen / da sie
gesprochen / der Herr hat zu mir ge-
redt / der Herr Sabaoth hat mich ge-
sandt.

Esa. 40.

Johannes der Tauffer bezeüget
wie im Propheten Esaia zu vor von
im propheceyt / vnd er ain ruffende
stimm in der wüsten sey.

Luc. 4.

Iha Christus die ewige warhait
selbst / fahet seine predig zu Nazareth
von seinem beruff an / auß dem Pro-
pheten Esaia. Der Geist des Herrn
ist ob mir / derhalben er mich gesalbet
vnd gesandt hat zu verkündigen das
Euangelium den armen.

Esa. 61.

Auß wölchen zeügnuß je genüg-
sam am tag ligt / wievil an dem beruff
vnd Vocation gelegen sey. Was bet-
ten sonst die Propheten / Sanct Jo-
hannes der Tauffer / Vnd Christus
selbst / als die höchsten personen auff
Erden im anfang ires Ampts solche
entschuldigung fürbringen vnd rhü-
men dörfen?

So

So lesen wir desgleichen/wie vns
Gott vor den falschen Prophetē war
net vnd sie straffet.

Jeremia 23. gehorsamet nit den Matt. 7.
Propheten die euch weissagen vnd
betriegen/hütet euch vor den falschen 1. Ioh. 4.
Propheten/es werdē vil falsche Pro-
pheten in der Welt auß gehn.

Ich sandte die Propheten nicht/
noch lieffen sie / ich redet nichts mit
inen/nach weissageren sie. Ie. 23. 14

Die falschen Apostel / seindt be- 2. Co. 11
trügliche Arbeiter verstellen sich inn
die Apostel Christi.

Darumb so sey gewarnt jeder-
man vor denen so vnerfordert vñ one
ordenlichen beruff sich vnderstehn/dz
Priesterlich Ampt zünerichten/ vnd Ioha. 5.
nicht inn Christi /sonder in ihrem na-
men kommen/ Es sein gewarnt alle
Christglaubigen / alle Oberkeit da-
mit sie solche nit befördern / es ist doch
kein glück noch hayl bey solchen reu-

A v fels

Das 1. Stück vom beruff der
fels Dienern vnnnd selbst gewayenen
Predigcanten/ vñ vngeweichten auß
spendern der hailigen Sacrament.

Es ist
swayer
lay Pries
terthum
1. Pet. 2.
Hö: 43.
in opere
imper-
fecto.

Es werden wol alle Christen von
Sant Petro regale Sacerdotium das
Künigklich Priesterthumb genehet/
vnnnd Chrysostomus schreibt Omnis
sanctus est Sacerdos ain jedlicher hats
lig ist ain Priester/ solches geschicht
aber umb der vrsach willen/ weil wir
Christen/ Gott durch den Glauben
vnd lieb verainiget sein/ vnd Gaisstli-
che opffer täglich auffopffern / Es
muß aber auch ain eüsserlich Priester
thumb in der Kirchen gehalten wer-
den/ vnnnd ist hoch von nöthen / damit
aigentliche personen verordnet/ wöl-
che solches verrichten/ die Sacramenta
administrieren, predigen/ vnnnd dem an-
dern Gottdienst außwarten. Von
dem Gaisstlichen Künigklichen Pries-
terthumb/ redet S. Paulus / erzai-
get ewere glider zu ainem lebendigen
Opffer.

Rom, 12

Opffer. Item ihr seydt das hailige Volck das ihr verkündigen sollet die Tugendt/ des/ der euch beruffen hat/ von der Finsternuß zu seinem wunderbaren liecht. 1. Pet. 2.

Item das Opffer / so Gott angenommen/ ist ain zerschlagner gaist. Psal. 50.

Von dem eüsserlichen Priesterthumb / vnd Kirchen dienst/ oder Sacramentali potestate sagt der Psalm: du bist ain Priester nach der ordnüng Melchisedech in ewigkait: vnnnd der H^{er}z beuilcht seinen Jungern / das thüt zu meiner gedächtnuß. Dom eüsserlichen priestertum. Psa. 109

Also ist auch im alten Testament zwayerlay Priesterthumb gehalten/ ains gieng alle Israelitē an/ vñ war inē gemain / von wölchem geschriben steht. Exod: am 19. Ir werdet mir sein ain Priesterlich Königreich vnd hailiges Volck.

Das ander gehört Aaron vnnnd seinen Sinnen allain zu/ wie wir lesen Num:

Dz 1. Stuck vom beruff der Priester vñ/ 2.
Num: 18. Du vnd deine Sün bewart
ewer Priesterthum/ vñ so ain fremd
ling darzu kompt/ soll er getödt wer
den.

Vnnd zwar was bedürfften wir
Priester/ Prediger/ Diacon/ Kirchē
diener/ vnd vnderchiedene Ampter in
der Kirchen (wie vor angen) wann
ain jedtlicher mensch selbs ain solcher
Priester wer/ selbst predigen/ vnd die
hochhailigen Sacramenta Adminis
trirn köndte.

Derhalben ist züm erstē / zū ainem
rechten auß spender der gehaimnuß
Gottes von nöthen / damit er sich die
ses hohen Ampts nit vnberuffen vnd
ohne ordination vnderstehe / oder sich
eintring / vnnd einsteig / auch die Sa
cramenta fräuentlichen vñ leichtfer
tiger weiß / auß zütailen vnderfange:
weil solches wider die Göttliche hails
lige schrift / vñ Exempel Christi der
Propheten / vñ hailigen Aposteln ist.
Züm